

Geräte-DTM für SIPOS-Stellantriebe

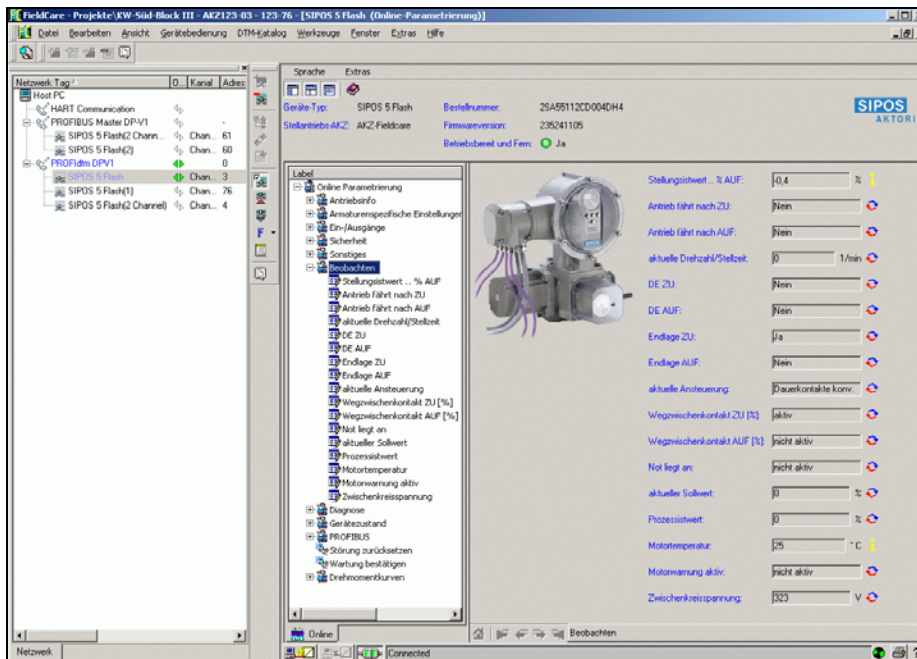
Die Fernparametrierung und Ferndiagnose aller am Feldbus angeschlossenen Geräte geschieht von zentraler Stelle. FDT/DTM repräsentiert hier den aktuellen Stand der Technik.

Mit dem SIPOS 5 Flash-DTM (device type manager) steht jetzt eine Windows[®]-Software als neues Parametrierwerkzeug für über PROFIBUS vernetzte SIPOS-Stellantriebe zur Verfügung.



FDT (s. Kasten) geht über vergleichbare und auch für den SIPOS erhältliche Gerätebeschreibungen wie EDD hinaus. Es gibt jetzt eine benutzerfreundliche Software-Komponente, die ähnlich Druckertreibern in Office-Anwendungen einfach in das Engineering-/Leitsystem (Rahmenapplikation / frame application) integriert wird.

Mit dem Geräte-DTM werden die Stellantriebsfunktionen nicht nur besser dargestellt und so einfacher nutzbar. Moderne Feldgeräte wie der SIPOS 5 haben Größenordnung 100 und mehr Parameter und erfordern oft die intelligente Verarbeitung eingelesener Prozesswerte. Beim SIPOS-Stellantrieb ist dies beispielsweise die Aufnahme und Darstellung des Drehmomentverlaufs der Armatur („M-Kurven“). Der SIPOS 5 Flash-DTM leistet das und nutzt bei der Leittechnik-Integration all die Vorteile einer einheitlichen, von Hersteller- und Bussystem unabhängigen Engineering-Umgebung.



Hauptbildschirm SIPOS-Geräte-DTM (Device Type Manager)

Definiert hohe Qualität

Der SIPOS- Geräte-DTM wurde von dem namhaften DTM-Hersteller CodeWrights® mit dessen Entwicklungssoftware DTMstudio® generiert. Der SIPOS-DTM basiert somit auf einem DTM Standardcode, der mit dem dtmINSPECTOR® geprüft wurde, dem offiziellen, zertifizierten Testtool der FDT Group.

Überlassen Sie nichts dem Zufall und gehen Sie beim Umstieg auf die neue FDT-Technologie mit dem SIPOS-DTM auf Nummer sicher.

Integriert in ABB-Composer auf Symphony™-Leitsystem

Neue Konzepte – entscheidend ist ein Standhalten in der Parametrier-Praxis.

Nicht zuletzt die Akzeptanz durch ABB als großem DTM-Protagonisten spricht für den SIPOS-DTM.

Alle Tests mit Composer 4.0 und dem Symphony-System bestätigen das erreichte Qualitätsniveau.



Frei verfügbare Rahmenapplikationen

Als zusätzliche, neben der Leittechnik eingesetzte Parametriertools, bieten sich die beiden FDT-Container FieldCare™ und PACTware™ an. Es handelt sich dabei um herstellerübergreifende und feldbusunabhängige Rahmenapplikation, in welcher diverse DTMs laufen können.



Der SIPOS-DTM ist auf beiden Plattformen getestet.

Systembedingungen für SIPOS-DTM

- Rahmenapplikation
- PROFIBUS-Interface
- PROFIBUS CommdTM mit Master-Klasse 2-Diensten
- Online-Modus: SIPOS 5 Flash mit PROFIBUS, 1- oder 2-kanalig

FDT/EDD

FDT (Field Device Tool) ist eine herstellerübergreifende, offene Schnittstellenspezifikation zur Integration von Feldgeräten und Kommunikationssystemen. Jede Systemkomponente wird über die entsprechende Software in der Leittechnik repräsentiert und bedient, den so genannten Device Type Manager (DTM). Kommunikations-DTMs repräsentieren die Kommunikationskomponenten, Geräte-DTMs die Feldgeräte.

In einer EDD (electronic device description) rein textlich beschriebene Geräte können bspw. über Simatic-PDM bedient werden. Bei einem geeigneten Konzept entsprechen Aufbau und Anordnung des DTM denen der EDD.

www.fdtgroup.org

www.sipos.de/software/FDT/DTM